

Abenteuer in Equestria: Thunder Spark

Von Mentas12

Prolog: Eine böse Überraschung

Der nächste Morgen brach an. Anders als ich es gewohnt war, wachte ich auf einem harten Boden auf und konnte neben mir Wasser fließen hören. Verschlafen wie ich war, drehte ich mich um und blickte zum Himmel hinauf. Zwei Pegasi flogen durch die Luft... Pegasi? Ich schreckte auf und stand, wie aus einer Pistole geschossen auf. Ich konnte mich kaum auf mein Beinen halten und landete auf meine Hufe. Ich guckte mich genau um und konnte Canterlot erblicken, doch... Was war hier eigentlich los? Ich ging zum Fluss so gut ich konnte, es war komplizierter als gedacht auf vier Hufe zu laufen und taumelte etwas. Ich richtete mein Blick zum Fluss und kam aus dem Staunen nicht mehr raus. Ich war ein orange farbenes Einhorn mit gelb/roter Mähne. Wenigstens blieben mir noch die grünen Augen. Ich wusste nicht ob es ein Traum war oder ein schlechter Scherz...

Ich trank aus dem Fluss und machte mich auf den Weg in Canterlot hinein. Egal ob es jetzt ein Traum war oder nicht, ich musste mich irgendwo erstmal umsehen.

Ich achte mich auf zur Zugbrücke und zu meinem Pech standen Wachen davor. Den Blickkontakt wollte ich zunächst vermeiden und ging gerade wegs in die Stadt, doch auf einmal sprach mich einer der Wachen an.

"Hey, da bist du ja!"

Ich sah die Wache an und zögerte ein wenig zu antworten. Kannte die Wache mich etwa?

"H-hey, was ist los?"

"Du warst weg und wir dachten fast, jemand müsste nach dir suchen."

"T-tut mir leid, jetzt bin ich aber wieder da."

"Gut, dann bereite dich schon mal vor. Es wird bald Zeit."

"Ja, bin unterwegs"

Ich ging in Canterlot hinein und wusste überhaupt nicht was los war. Wachen kannten mein Name, etwas wird bald Zeit und wenn ich nicht mehr Ärger haben möchte, sollte ich bis dahin herausgefunden haben was.

Ich wanderte durch die Stadt und es war genau so wie es auch in den Folgen von My Little Pony kannte, die Läden, der Glanz und glämmer wie es Rarity sagen würde... aber mich führte der Weg zu einem Dounutshop. Die Dounuts sahen so lecker aus doch... wie sollte ich sie bezahlen und noch wichtiger? Wie sollte ich essen? Ich richtete mein Blick zum Schloss.

"Da bist du ja! Komm mal her."

Eine Wache sprach mich an, was war jetzt los? War ich schon zuspät und bekomme

jetzt mehr Ärger?

"Was gibt es?"

"Du wurdest zu Prinzessin Celestia beordert."

P...Prinzessin Celestia? Jetzt hatte ich es bestimmt wirklich verschert. Was habe ich getan, dass es dazu kommen musste? Ich schluckte schwer.

"Wir begleiten dich dorthin."

Mit mir waren noch zwei weitere Wachen, die mich eskortierten. Eine Flucht war ausweglos, aber was habe ich getan damit ich zu ihr gerufen wurde? Wir gingen in das Schloss hinein. Auf den weg dort hin bogen wir ab und waren vor ein paar Räume.

"Nicht nur du wurdest von Celestia gerufen sondern auch noch die andere Wache."

Andere Wache? In mir stieg eine Erleichterung hoch. Es war keine Bestrafung sondern eine dienstliche Angelegenheit... Moment mal... Dienstlich? Die Gefahren waren mir sehr bekannt, was von denen wird mich und die andere Wache erwarten? Ich musste Mutig sein und mein Dienst ernst nehmen. Mein Wissen könnten viele sogar helfen. Ich machte die Tür mit mein Huf auf und sah jemand auf einem der Betten. Ich ging zu dem Pony rüber und sah es mir genauer an. Eine Einhorn Stute mit hell pinker Haut, eine rote Mähne mit pinken spitzen und zwei Ohrringe am rechten Ohr...

"Aufwachen! Du wurdest zu Prinzessin Celestia gerufen."

Sie öffnete die Augen und sah sich danach um. Sie rieb mit dem Huf an ihre Augen und blinzelte mich an.

"Wo bin ich?"

Sie klang noch recht müde, was vielleicht auch verständlich war.

"Du bist in Canterlot. Prinzessin Celestia hat uns zu sich gerufen."

Sie zögerte etwas und schien für mich nicht bei der Sache zu sein was gerade los war. Für mich war ging es am Anfang ähnlich doch... könnte es sein, dass sie? Unmöglich. Ein Traum ist nur mein eigener, erst wenn ich sicher bin, dass es ist kein Traum war, dann wäre es vielleicht möglich... Sie starrte mich an und sah danach auf ihre Hufe. War sie vielleicht zu verschlafen und schüchtern? Es musste eine andere Erklärung dafür geben. Ich schüttelte mir den Kopf. Ich sah sie wieder an.

"Schon in Ordnung, ich bin ... nur noch etwas müde. Hatte einen sehr tiefen und intensiven Traum"

Sie streckte sich und lächelte leicht. Ein intensiver Traum? War Lunar noch nicht zurück? Das konnte nichts gutes heißen. Ich musste mich irgendwie vergewissern was los ist.

Eine der Wachen wurde ganz ungeduldig.

"Nun macht schon, Prinzessin Celestia kann nicht den ganzen Tag auf euch warten. Zieht euch vorher um."

Die Wache zeigte auf zwei Türen für die Umkleideräume, die eine für Stuten die andere für Hengste. Sie erschrag und antwortete schnell auf die Wache.

"Natürlich, ich werde mich sofort auf den Weg machen!"

Gleich danach stand sie auf. Ich machte mich sofort auf den Weg, sah noch einmal zu der Stute am Bett hinüber, ehe ich die Tür aufmachte und darin verschwand. Es sah für mich wie ein normaler Umkleideraum aus mit einige Spinde wo Namen darauf standen. Darunter war auch mein Name zu finden. Ich machte den Spind auf und sah meine Rüstung. Ich wusste nicht wie ich es an bekommen sollte, doch wie man so schön sagte, Augen zu und durch. Ich nahm die Rüstung hoch und setzte sie auf mich. Eine größere Herausforderung war es allerdings, als ich meine Mähne durch den Helm bekommen sollte. Zu guter letzt zog ich mir die Schuhe an und war fertig. Das war für mich kein großer Aufwand, auch wenn es ungewohnt war mit Hufen sich etwas

anzuziehen, und ging zu den Wachen hinaus auf dem Flur. Ich sah mich um, aber hatte die Stute nicht sehen können. Sicherlich zog sie sich gerade noch um. So verschlafen wie sie war, könnte es vielleicht noch etwas dauern. Die Tür ging auf und sie kam hastig zu uns hin. Sicher war ihr die Angelegenheit bewusst. Die beiden Wachen sahen uns an.

"Da ihr nun fertig seid, geht zu Prinzessin Celestia"

Sie gingen voraus und wir gingen hinterher dabei ließen wir die Unterkünfte hinter uns. Wir waren nun gemeinsam auf dem weg zum Thronsaal von Prinzessin Celestia. Ich wurde auf den Weg leicht nervös. Sie hingegen sah sich um und dachte wahrscheinlich nach. War sie wegen Celestia auch in Sorge oder dachte an was ganz anderes? Ich ging näher zu ihr heran und flüsterte zu ihr.

"Ist alles gut bei dir?"

Sie flüsterte mir gleich danach zurück.

"Ja, klar, bei mir ist alles gut, ich ...ähm ... genieße nur gerade das schöne Wetter und habe über etwas nachgedacht. War nichts besonderes."

Sie blickte danach zur Wache die vor ihr lief, als würde sie mein Blick vermeiden wollen. Etwas stimmte nicht mit ihr, aber vielleicht bildete ich mir das auch nur ein. Vielleicht sollte ich sie später danach befragen, wenn wir alleine waren...